merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

App: Breathe, Think, Do with Sesame

Beitrag aus Heft »2019/01 Medien, Wohlbefinden, gelingendes Leben«

Frustration ist ein Alltagsgefühl, mit dem auch Kinder schon in Berührung kommen. Während Erwachsene häufig frustriert sind, weil etwas in der Arbeit nicht so läuft wie geplant, erleben Kinder dieses Gefühl der enttäuschten Erwartungen beispielsweise beim Erlernen von Alltagsroutinen wie dem morgendlichen Anziehen oder dem Schlafengehen. Hier setzt die App Breathe, Think, Do with Sesame an. Anhand von fünf ausgewählten Szenarien helfen die Kinder einem freundlichen Monster dabei, mit schwierigen Situationen umzugehen. Zunächst wird das Problem dargestellt – etwa die Angst des Monsters davor, im Dunkeln zu schlafen. Anschließend wird das App-nutzende Kind durch eine Erzählerstimme dazu aufgefordert, das Monster zu beruhigen. Dies gelingt durch langsames Tippen auf dessen Bauch. Infolge holt das Monster dreimal tief Luft und sein Gesichtsausdruck ändert sich langsam zu einem Lächeln. Im zweiten Schritt soll sich das Kind zusammen mit dem Monster drei Möglichkeiten überlegen, um das Problem zu lösen. Dargestellt wird dies durch ein Minispiel, in dem Gedankenblasen zerplatzt werden sollen. Am Ende darf die junge Nutzerin bzw. Nutzer einen der drei Pläne auswählen. Im Szenario Angst im Dunkeln umfassen diese ein Buch anschauen, dass das Schlafengehen zum Thema hat, mit einem Plüschtier kuscheln oder einen Erwachsenen darum bitten, dem Monster den Rücken zu streicheln. Abschließend wird eine kurze Sequenz gezeigt, in der das Monster durch die ausgewählte Aktion die Situation meistert. Zur besseren Einprägung wird wiederholt, was das Kind machen kann, wenn es einmal frustriert ist: Tief durchatmen, Nachdenken und dann einen Plan in die Tat umsetzen. Außerdem solle es immer daran denken, dass es auch einen Erwachsenen fragen kann. Für diese stellt die App einen umfassenden Elternbereich zur Verfügung, der durch eine spezielle Wischbewegung vor Kindern geschützt ist. Hier werden unter anderem folgende Themen behandelt: Ausdauer, Umgang mit einer (vorübergehenden) Trennung von den Eltern oder anderen Bezugspersonen, Geduld, Umgang mit Fehlern und Selbstbewusstsein. Zu jedem Thema gibt es einen kurzen Einführungstext, ein paar nützliche Beispielsätze zur Beruhigung des Kindes in herausfordernden Situationen sowie eine kurze Anleitung für eine Aktivität, die man mit ihnen durchführen könnte. Zu einigen Einheiten stehen außerdem kurze, kindgerechte Videos zur Verfügung, die die Eltern ihrem Nachwuchs zeigen können. Die liebevoll gestaltete App ist bisher nur auf Englisch und Spanisch erhältlich. Da jedoch innerhalb der App die Möglichkeit besteht, die Aufforderungen selbst mit dem Mikrofon aufzunehmen, können Eltern Breathe, Think, Do with Sesame ihren Kindern mit einer eigenen Übersetzung zugänglich machen. Die werbefreie App wird für Kinder bis sechs Jahre empfohlen. Android (kostenfrei) | iOS (kostenfrei); USK ab 0 Jahren, englisch und spanisch

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de